



Gymnasium Adolfinum

- Schulleitung -

Wilhelm-Schroeder-Str. 4
47441 Moers, 13.05.2020
Tel. 02841/9080430
Fax 02841/9080444
www.adolfinum.de
sekretariat@adolfinum.de
sl@adolfinum.de

Adolfinum aktuell – wir bleiben in Kontakt!

Sechster Brief der Schulleitung an die Schüler- und Elternschaft des Gymnasium Adolfinum

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

es ist soweit! Die Vorgaben durch das Ministerium für Schule und Bildung machen es möglich, dass nach und nach die Schülerinnen und Schüler der einzelnen Jahrgänge in die Schulen zurückkommen. Die hohen Maßstäbe und Vorgaben in Bezug auf geltende Hygienebestimmungen in Zeiten von Corona haben allerdings zwingend zur Folge, dass die einzelnen Jahrgänge und Klassen nur schrittweise und lediglich an einzelnen Tagen wieder dem Präsenzunterricht beiwohnen können.

Teilweise Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts

Seit Montag ist die Jahrgangsstufe Q1 nach einem reduzierten Sonderplan ans Adolfinum zurückgekehrt. Hierbei handelt es sich um die Jahrgangsstufe, die im Jahr 2021 ihr Abitur anstrebt. Diese Stufe kehrte als erste zurück, weil sichergestellt werden soll, dass – soweit erforderlich – noch Klausuren geschrieben werden können, um so eine angemessene Leistungsbeurteilung für die Abiturzulassung zu gewährleisten.

Die einzuhaltenden Abstands- und Hygienevorschriften führen zu einer Teilung der Kurse und auch der Klassen aller weiteren Jahrgänge, die **ab dem 26. Mai** – nach der Absolvierung der schriftlichen Abiturprüfungen der Q2 - schrittweise wieder am Präsenzunterricht teilnehmen werden. Der Unterricht der Sekundarstufe I wird aus Gründen des Infektionsschutzes in festen und permanenten Lerngruppen stattfinden und kann aufgrund der räumlichen und personellen Gegebenheiten nur an einzelnen Tagen der Woche erfolgen. Die Vorgaben des Ministeriums für Schule und Bildung können darüber hinaus nur unter Verzicht auf Unterricht im Differenzierungsbereich eingehalten werden. Um die gründliche Reinigung und Desinfektion der Räume zu gewährleisten, findet kein Präsenzunterricht am Nachmittag statt.

Die Teilung der Klassen wird durch die Klassenleitungen in der Regel alphabetisch vorgenommen werden. In einzelnen Fällen kann es aus organisatorischen Gründen zu zwingenden Vorgaben durch die Schulleitung kommen. So entsteht ein Modell, nach dem die Schülerinnen und Schüler im Wechsel einen das Distanzlernen unterstützenden Präsenzunterricht haben werden.

Der Plan für die ersten vier Tage sieht – nach derzeitigem Stand der Dinge - folgendermaßen aus:

26.05.2020 (nach Sonderplan)	27.05.2020 (nach Sonderplan)	28.05.2020 (nach Sonderplan)	29.05.2020 (nach Sonderplan)
Gruppe A 5er	Gruppe B 5er	Gruppe A 8er	Gruppe B 8er
Gruppe A 6er	Gruppe B 6er	Gruppe A 9er	Gruppe B 9er
Gruppe A 7er	Gruppe B 7er	EF in jeweils geteilten Kursen	EF in jeweils geteilten Kursen
Q1 in jeweils geteilten Kursen			

Gerne würden wir euch, den Schülerinnen und Schülern, häufiger die Gelegenheit geben, am Präsenzunterricht teilzunehmen; dies ist aber nach intensiver Prüfung

verschiedener Modelle – immer mit Blick auf die derzeit geltenden Bestimmungen und Möglichkeiten – nicht zu verantworten.

Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht

Die Präsenztage in der Schule ermöglichen immerhin, das Distanzlernen weiter zu optimieren, weil auf diese Weise neuer Lernstoff durch die Lehrerinnen und Lehrer eingeführt werden kann, Probleme geklärt werden können und das Lernen zu Hause besser auf den jeweiligen Lernstand des Kindes abgestimmt werden kann, gerade auch für Schülerinnen und Schüler, die wir aufgrund verschiedenster Faktoren nicht ganz so gut erreichen wie die überwiegende Mehrheit. Der sinnvolle Einsatz von Videokonferenzen, wie wir ihn derzeit schrittweise und wohldosiert einführen, kann im Präsenzunterricht zielgerichtet vorbereitet werden. Schlussendlich soll der Präsenzunterricht auch dazu dienen, die wichtigen Beziehungen zwischen Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern zu sichern, um so auch besser auf die jeweiligen Bedürfnisse der Lerngruppen einzugehen zu können.

Klassenarbeiten, Benotung und Versetzung

Für alle Jahrgangsstufen gilt, dass die Leistungsbeurteilung der Schülerinnen und Schüler im zweiten Halbjahr auf der Gesamtentwicklung während des ganzen Schuljahres unter Einbeziehung der Zeugnisnote im ersten Halbjahr beruht.

Es werden in der Regel keine Klassenarbeiten oder Klausuren mehr geschrieben werden (dies gilt – wie oben schon angeführt- **nicht für die Q1.**). Positive Leistungen aus der Zeit der Schulschließung können angerechnet werden.

Die Jahrgänge 5 bis einschließlich 8 sowie die Einführungsphase gehen ohne Versetzung in die nächst höhere Jahrgangsstufe über, auch wenn die Leistungsanforderungen nicht erfüllt sind. Für die Klassen des neunten Jahrgangs erfolgt nach den bisher gültigen Vorgaben eine Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe. In diesem Jahrgang gibt es jedoch besondere Regelungen der Nachprüfungen. Für Rückfragen bezüglich der Versetzungsbestimmungen oder bei Beratungsbedarf stehen Ihnen und euch die Koordinatoren der einzelnen Stufen (Frau Vollendorf-Löcher 5/6, Herr Frings 7/8/9 und Herr Klag für die Oberstufe) gerne zur Verfügung.

Vorbereitungen auf die Wiederaufnahme des Unterrichts

Von Seiten der Schule sind wir gerade dabei, die genauen Pläne für die Zeit ab dem 26. Mai zu erstellen. Darüber hinaus gilt es, klare Maßgaben für den Umgang miteinander und das Verhalten der Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer im Schulgebäude, auf dem Schulhof und dem Schulweg zu erstellen. Beides wird Ihnen umgehend mitgeteilt, sobald wir davon ausgehen können, dass die Pläne auch Bestand haben werden.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass Schülerinnen und Schüler mit Vorerkrankungen oder solche, deren Eltern oder Geschwister Vorerkrankungen haben, nicht am Präsenzunterricht teilnehmen müssen. Es wäre für unsere Planungen hilfreich, wenn wir darüber so früh als möglich informiert würden.

Dann möchten wir noch Sie, liebe Eltern, dringend bitten, mit Ihren Kindern diese von uns zugeschickten Maßgaben zu besprechen und Ihre Kinder gemeinsam mit uns auf die Rückkehr in die Schule vorzubereiten. Bei all der Wiedersehensfreude, die herrschen wird, dürfen wir **auf keinen Fall** die Rücksicht auf die Gesundheit aller Anwesenden aus dem Blick verlieren.

Weiterhin wünschen wir Gesundheit und alles Gute!

Die Schulleitung